



Gemeindebrief

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde
St. Gertrud zu Pattensen

Nr. 5 / 2025

Dezember 2025 - Februar 2026

... dass sich jeder Bürger in seiner Heimat
Nazareth und die schwangere Maria nach der
Gebur Maria ihren Sohn in einem Stall
... ein Engel zu ihnen und sprach: „Fürchtet
nicht, denn euch ist heute der Heiland
... Kind finden in Windeln gewickelt“



Liebe Leserinnen und Leser, wann hat dich das letzte Mal etwas neu angesprochen? Etwas, das dich angeregt hat, anders zu denken? In meinem Alltag erwarte ich nicht unbedingt, dass sich Dinge verändern oder neu werden. Umso mehr überrascht mich dieser unverfügbare, aber kraftvolle Gott, der spricht – auf einer Jugendfreizeit, in meinem Alltag oder in einem Gespräch. Plötzlich tun sich neue Möglichkeiten auf.

„Siehe, ich mache alles neu!“ (Offb 21,5). Dieses göttliche Wort klingt wie ein Versprechen mitten in unserem oft brüchigen Leben. Veränderung tut weh: Altes muss losgelassen werden, Gewohntes verliert seine Kraft, Sicherheit schwindet. Doch in dieser Transformation zeigt sich Gottes Hand. Er berührt nicht nur das Äußere, sondern das Tiefs-

te in uns. Zum zweiten Mal in der Offenbarung spricht Gott selbst. „Ich“ – es wird nicht über ihn gesprochen, sondern er spricht und handelt. „Neu“ bedeutet nicht: das Alte wird verbessert. Es heißt:

Etwas wirklich Neues entsteht. Himmel und Erde, die ganze Schöpfung, werden erneuert. Das Alte ist einfach weg. Wie eine Raupe, die verschwindet, bevor der Schmetterling sichtbar wird: Wir sehen nicht den Prozess, sondern die Verwandlung. Johannes sieht das Ergebnis, nicht den Weg dorthin. Der alte Himmel, das Meer – Sinnbild für Chaos und Bedrohung – sind verschwunden. Ein völliger Neuanfang. „A new way to be human.“

Etwas völlig neu zu denken, übersteigt meinen Verstand. Zu glauben, dass vergangene Herausforderungen verwandelt und heil werden, ist schwer – und zugleich verheißungsvoll. Es ist ein Geschenk, wenn Gott neue Wege schafft. Diese Hoffnung verändert. Wir leben aus einer Verheißung, nicht aus eigener Stärke. „StehaufMensch!“ – so heißt ein neues Buch von Samuel Koch. Resilienz bedeutet für ihn: sich von Gott neu machen lassen, statt sich selbst zu optimieren. Er hat durch einen Unfall sein „normales“ Leben verloren. Und gerade deshalb glaube ich ihm, wenn er erzählt, wie ihn Gottes Kraft immer wieder neu zum Aufstehen bringt.

Auch mich macht das hoffnungsvoll: zu wissen, dass Gott uns sein neues Reich vor Augen malt – das schon hier am Keimen ist. Könnt ihr's schon sehen? Dieses Sehen möchte ich lernen: zu entdecken, wo Gott schon mittendrin ist. Er ist oft näher, als wir denken – in meiner Familie, in den Menschen um mich, in der

Schönheit der Schöpfung, in Musik und Stille.

Ich kann mich ihm zur Verfügung stellen. Ich lade Gott ein, hier und jetzt meine Augen für seine Gegenwart zu öffnen – damit er neu wirken kann: in einer Veränderung im Job, in meiner Haltung gegenüber Kollegen oder in einer neuen Perspektive auf meinen Alltag.

Dazu braucht es eine innere Haltung des Hinhörens – das „dreifache Aufhören“:

- Ich höre auf: Ich will präsent sein und lasse los, was mich ablenkt.
- Ich höre auf den anderen: Ich bin offen für das, was andere einbringen, werte nicht, bin geduldig.

- Ich höre auf Jesus: Er ist hier, hört liebevoll zu und sieht mich an. Ich suche sein Wirken und erwarte, dass er mich im anderen überrascht, meinen Blick weitet und Größeres wirkt, als ich denken oder tun könnte.

So wünsche ich uns, dass wir wachsen – mit der Hoffnung, dass unser Leben erneuert wird, Schritt für Schritt. In jedem Bruch keimt die Möglichkeit eines neuen Lebens.

Amen.

Jugendreferentin Desirée Güth

In dieser Ausgabe:

Titelbild	1	Wasser und Kraft für die Zukunft	18
Andacht Desirée Güth	2	Brot für die Welt: Digital verbunden	20
Evangelisch für Neugierige		Waldweihnacht 2025	20
Samuel Koch „StehaufMensch!“	4	Einladung zur Seniorenadventsfeier	21
Jahreslosung 2026	5	Adventskonzert vom Luhetal-Chor	21
Bericht aus dem Kirchenvorstand	6	Konzert vom Stadtorchester	22
Anmeldung Konfirmanden	7	Diakonie	
Weihnachtschließung im Kirchenbüro	7	Kontakte Diakonie	22
Ann Kristin Grundmann - „Heute ist nicht	8	Weihnachtspäckchen für PKL	23
alle Tage, ich komm ´ wieder, ...		Weltgedenktag für verstorbene Kinder	24
Bethlehemmusical	8	Freud und Leid:	
Andrée Möhl-Berndt - ein neues Gesicht	9		
Freiwilliger Kirchenbeitrag 2025	10		
TrueStory 2026	11		
Verabschiedung von Christan Berndt	12		
Heiligabendgottesdienste 2025	13		
Gruppen und Kreise	14	Impressum	30
Unsere Gottesdienste	16	Kontakte Kirchengemeinde	31
Brot für die Welt		TrueStory 2026	32

Geburtstage, Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen veröffentlichen wir nur in unserer Printausgabe

Samuel Koch „StehaufMensch!“

Kein Resilienzratgeber, aber ein Buch für tiefes, echtes Leben



Wer könnte wohl besser ein Buch über Resilienz, also die innere Widerstandskraft, schreiben als Samuel Koch? Er bricht sich 2010 in einer Wetten, dass...?-Sendung viermal das Genick, als er mit Stelzen über fahrende Autos springt und dabei Saltos schlägt. Seitdem ist er vom Hals abwärts gelähmt und vollständig auf Hilfe angewiesen. Ein umstürzendes Ereignis, an dem er heute noch zu knabbern hat, schreibt er in seinem Buch. Was hat ihm geholfen, den Lebensmut nicht zu verlieren? Samuel Koch will sein Buch nicht als Ratgeber verstanden wissen. Denn ein „Ratgeber versucht, Menschen von außen nach innen zu beeinflussen“.

**„Glaube ist eine Steigerung
des Fürmöglichhaltens.“**

Samuel Koch

Aber das funktioniert in einer tiefen Krise nicht. Das ist seine eigene Erfahrung. Er geht stattdessen den Weg der Inspiration. Er spricht mit Menschen, die ähnlich Traumatisches erleben mussten, und will von ihnen wissen, was ihnen geholfen hat. Er zieht Experten aus Wissenschaft und Medizin zu Rate, unter anderem den Hirnforscher Gerald Hüther, und befragt Mörder, Waisenkinder, Suizidgefährdete, Topmanager oder Holocaust-Überlebende. All diese verschiedenen Einschätzungen, Erfahrungen und Bewältigungsstrategien können inspirieren, also eine Veränderung von innen heraus ermöglichen.

Innere Kraftquellen

Dabei ist der Begriff der Resilienz für ihn zu kurz gegriffen, wenn man darunter

nur eine Anleitung zur Selbstoptimierung versteht, die tieferliegende Probleme nicht angeht und sich letztlich nur um sich selber dreht.

Samuel Koch spricht stattdessen von inneren Kraftquellen oder auch „Stehaufwerten“. Solche Werte bewähren sich in schwierigen Situationen. Aus dem Inneren heraus lassen sie Krisen überstehen und den Menschen daran wachsen. Im zweiten Teil des Buches beschreibt Koch seine eigenen Kraft-

quellen – 20 an der Zahl. Sie heißen Hoffnung, Glaube, Vergebung, Gemeinschaft, Dienen, Kreativität, Selbstdistanzierung oder auch Beweglichkeit. Ungewöhnliches kann man da lesen, wie zum Beispiel: „Nur indem man von sich selbst wegsieht, kann man sich finden.“ (S. 124) oder „Das Leben ist eine Aneinanderreihung von Schwierigkeiten und schmerzhaften Erfahrungen, und es hat überhaupt keinen Sinn, ihnen ausweichen zu wollen. Je mehr man versucht, sich gut zu fühlen, desto unbefriedigender ist alles“. (S. 108) Oder auch: „Akzeptanz ist passiv, Ver-söhnung ist aktiv. Positiv und lebendig.“ (S. 104)

Samuel Kochs Buch „StehaufMensch“

ist nicht nur ein Buch für Menschen in Krisen. Es ist ein Buch, das beschreibt, wie Leben gelingen kann – tiefes, echtes Leben, das schwere Zeiten als Chance begreift, daran zu wachsen und sich weiterzuentwickeln.

Text: Elfriede Klauer

Bild: Sergej Falk

In: Pfarrbriefservice.de

Samuel Koch:
StehaufMensch! Was
macht uns stark? Kein
Resilienz-Ratgeber.
Verlag adeo, 2019, 208 S.



Gott
spricht:
Siehe, ich
make alles
neu!

OFFENBARUNG 21,5

JAHRESLOSUNG 2026

Bericht aus dem Kirchenvorstand

Mit dem Beginn des Mutterschutzes und der anschließenden Elternzeit von Pastorin Ann Kristin Grundmann beginnt ab Dezember 2025 für die Kirchengemeinde Pattensen eine mehrmonatige Vakanzzeit. In der Regel werden Vakanzzeiten maximal bis zur Hälfte des vakanten Stellenanteils durch Vertretungskräfte aus dem Kirchenkreis ausgeglichen. Anders als bei der letzten Vakanzsituation 2023/2024 ist aufgrund begrenzten pfarramtlichen Personals eine Vertretung durch den Kirchenkreis in dem bisher erhofften Maße nicht umsetzbar. Eine zeitlich begrenzte Unterstützung gibt es dennoch: Nach aktuellem Stand wird Pastorin Andréa Möhl-Berndt von Dezember 2025 bis einschließlich April 2026 mit einer Viertelstelle einen Teil der pfarramtlichen Kernaufgaben übernehmen.

Die Verminderung pfarramtlicher Ressourcen in der Kirchengemeinde wirkt sich unmittelbar auf das Gemeindeleben aus, z.T. auch auf das gottesdienstliche Angebot, das bisher weitestgehend durch zwei volle Pfarrstelleninhaber abgedeckt werden konnte.

Spätestens mit dem nächsten Stellenrahmenplan des Kirchenkreises hätte sich der Kirchenvorstand darauf einstellen müssen, dass der Gemeinde Pattensen keine zwei vollen Pfarrstellen mehr zur Verfügung stehen werden. Die Entwicklung der Gemeindemitgliederzahlen liegt auch in Pattensen im Trend der restlichen Landeskirche, was sich direkt

auf die Zuweisung der Pfarrstellen auswirkt.

Durch die im Dezember beginnende Vakanz wird der zu erwartende Veränderungsprozess vorgezogen.

Der Kirchenvorstand reagiert auf diese Veränderungen mehrschichtig. Zum einen wird der Umfang an gottesdienstlichen Angeboten reduziert werden. Carsten Dellert wird weiterhin Gottesdienste im Umfang einer vollen Pfarrstelle übernehmen können, doch die gottesdienstlichen Aufgaben von Ann Kristin Grundmann können nicht vollständig durch andere Personen übernommen werden. Um ein regelmäßiges, vielfältiges Angebot an Gottesdiensten zu gewährleisten, wurde darauf geachtet, dass es in jeder Woche mindestens einen Gottesdienst in Pattensen geben wird. Einige Angebote bleiben erhalten, werden aber ohne pfarramtliche Leitung umgesetzt.

Zum anderen wird Carsten Dellert einen gewichtigen Teil der pfarramtlichen Kernaufgaben übernehmen, die zuvor Ann Kristin Grundmann innehatte. Aufgaben, die nicht den pfarramtlichen Kernaufgaben zuzurechnen sind, können nicht ohne Weiteres von Dritten ausgeübt werden. Ob und welche Ehrenamtlichen diese Aufgaben dann ausführen können, ist durch das Leitungsgremium noch zu klären.

Text: Carsten Dellert

Einjähriger Konfi-Kurs ab Mai 2026

Anmeldung bis zum 15. Februar 2026



Konfestival 2025

Im Sommer haben die Hauptamtlichen der Kirchengemeinde Pattensen interessierten Menschen Vorüberlegungen zu einem einjährigen Konfirmandenmodell vorgestellt. Entsprechende Rückmeldungen dazu sind von den Haupt-

amtlichen berücksichtigt worden. Derzeit arbeitet das Team die konkreten Inhalte aus, die für den Kurs vorgesehen sind.

Anmeldungen für den neuen Konfi-Kurs sind **nur noch bis zum 15. Februar 2026** möglich. Danach werden aus organisatorischen Gründen leider keine Anmeldungen mehr angenommen. Wer sein Kind noch anmelden möchte, findet hierzu den nebenstehenden QR-Code. Nach dem Anmelde-schluss erhalten die angemeldeten Konfis und ihre Eltern Infos und finale Termine.



Weihnachtsschließung des Kirchenbüros

In der Zeit vom 22. Dezember 2025 bis zum 5. Januar 2026 bleibt das Kirchenbüro geschlossen.

Bitte senden Sie uns Ihr Anliegen in dieser Zeit per E-Mail an kirchenbuero@kirchengemeinde-pattensen.de. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Pastor Carsten Dellert unter 0172/265 60 46

Ab dem 06. Januar sind wir wieder für Sie da!



Ann Kristin Grundmann

„Heute ist nicht alle Tage, ich komm ´ wieder,
keine Frage“



Wie viele sicherlich schon wissen, erwarten mein Mann Lukas und ich im Januar 2026 unser erstes Kind. Am 5. Dezember

beginnt darum für mich der Mutterschutz und anschließend werde ich in Elternzeit gehen. Wir freuen uns schon sehr darauf, unseren kleinen neuen Erdenbürger endlich kennenlernen zu können. Im Juni 2027 werde ich dann nach jetziger Planung in den Pfarrdienst zurückkehren und zunächst mit 50%-igem Stellenumfang wieder einsteigen.

Bis es so weit ist, bin ich dienstlich nicht erreichbar, freue mich aber über jede Begegnung beim Spaziergang oder auf dem Spielplatz.

Ihre/Eure

Pastorin Ann Kristin Grundmann



Andrée Möhl-Berndt

Ein neues Gesicht!

Liebe Kirchengemeinde Pattensen, liebe Leserinnen und Leser!

Vielleicht begegnen wir uns in den kommenden Monaten in Gottesdiensten oder bei Trauerfeiern. Damit Sie mein Gesicht dann zuordnen können, möchte ich Ihnen ein paar Sachen über mich erzählen: Mein Name ist Andrée Möhl-Berndt. Ich bin seit mehr als zwanzig Jahren Pastorin und war in diesen Jahren in verschiedenen Kirchengemeinden tätig. Zur Zeit bin ich mit einer halben Stelle als Seelsorgerin im Krankenhaus in Winsen verortet. Ab Dezember werde ich mit einer Viertelstelle in Ihrer Kirchengemeinde Pattensen im Pfarramt unterstützen.

Ich bin Jahrgang 1974 und stamme aus Hamburg. Als Kind nicht getauft, gab es doch immer wieder Nachbarkinder oder Klassenkameradinnen, die mich mit in ihre Gemeinde nahmen. Ich begann selber in der Kinder- und Jugendarbeit mitzuarbeiten und ließ mich am 1. Advent 1994 taufen. Mein Weg führte mich weiter in das Studium der evangelischen Theologie und aus Hamburg nach Bonn und schließlich für das 1. Examen nach Kiel. Während des Studiums habe ich einige Sommer mit viel Freude in der "Kirche am Urlaubsort" mitgewirkt. Mein Vikariat und die ersten Dienstjahre führten mich nach Mecklenburg. Seit 2007 bin ich hier im Kirchenkreis Winsen heimisch.

Mir liegen die Fröhlichen und die Trauri-



gen am Herzen und auch die, die gerade nicht wissen, wie es ihnen eigentlich geht. Ich mag die ganz Kleinen und die Hochbetagten und die dazwischen sowieso. Ich glaube an einen Gott, der immer wieder neue Anfänge schenkt und Hoffnung. Das habe ich selber so erleben dürfen. Ich liebe Schafe und somit auch Psalm 23, der mir schon in vielen schwierigen Lebenslagen Worte schenkte, in denen ich keine eigenen zur Verfügung hatte.

Mein Mann Christian Berndt (Superintendent im Ruhestand) und ich leben in Winsen und haben als Patchworkfamilie insgesamt sieben Kinder zwischen 9 und 26 Jahren, von denen ein paar noch bei uns wohnen.

Sie erreichen mich über das Gemeindebüro oder per Mail: andree.moehl-berndt@evlka.de

Ich freue mich auf unsere Begegnungen und Gespräche!

Ihre/Eure

Andrée Möhl-Berndt

Freiwilliger Kirchenbetrag 2025

In diesem Jahr sammeln wir für die
Gemeindearbeit unserer Kirchengemeinde



Die Tür zum Gemeindehaus steht offen. Im Flur riecht es nach frisch gekochtem Kaffee und selbstgebackenem Kuchen. Es ist Samstag Nachmittag – Familienzeit. Eltern und Kinder genießen das bunte Programm und die gemeinsame Zeit miteinander. Oben in den Jugendräumen hat sich in der Zwischenzeit das Jugendgottesdienstteam zusammengefunden. Ideen für den nächsten Jugendgottesdienst werden ausgetauscht, Themen besprochen und Materiallisten geschrieben: Wie soll dekoriert werden? Was bekommen die Besucher am Ende des Gottesdienstes mit nach Hause? Wer kümmert sich um das Bistro? Und auch in der Kirche ist an diesem Nachmittag noch Licht an. Der Posaunen-

chor übt für das anstehende Adventskonzert. All das und noch vieles mehr verbirgt sich hinter dem so allgemeinen wie abstrakten Begriff „Gemeindearbeit“. Als St. Gertrud Kirchengemeinde Pattensen haben wir uns auf die Fahne geschrieben, eine moderne, einladende und alle Generationen ansprechende Gemeinde zu sein. Herzliche Geburtstags- und Weihnachtsgrüße für die über 80-jährigen Gemeindeglieder gehören ebenso zur Gemeindearbeit dazu, wie zwei Jungscharen für die Grundschulkinder und verschiedene Gesprächskreise zu Themen des Lebens und des Glaubens. Wer ehrenamtlich mitarbeitet, wird in seinem Engagement begleitet, gestärkt und wertge-

schätzt. In einer Zeit, in der die aus den Kirchensteuern finanzierten Zuweisungen an die Gemeinden immer geringer werden, sind wir umso mehr auf Spenden angewiesen, um unsere Gemeindearbeit in der Weise wie bisher fortführen zu können. Denn als Gemeinde wollen wir weder Baumarkt noch Behörde

sein, sondern ein Ort, an dem Menschen sich begegnen, ihre Begabungen und Talente entwickeln und ausleben können und in ihrem Glauben gestärkt werden.

Herzlichen Dank für alle Unterstützung!

Text: Ann Kristin Grundmann

Bankverbindung

Förderverein St. Gertrud:

Volksbank Lüneburger Heide:

IBAN: DE21 2406 0300 4300 1866 00

BIC: GENODEF1NBU

Verwendungszweck: Freiwilliger Kirchenbeitrag



Truestory-Woche 2026

– Engagiert und voller Vorfreude



Das „True-Story-Team von 2023

Die Vorbereitungen für die truestory-Woche 2026 laufen auf Hochtouren! Vom 24. Februar bis zum 1. März 2026 wird unsere Gemeinde wieder eine Woche voller Begegnungen, Gemeinschaft und Glauben erleben.

Mit einem engagierten Team von rund 25 Jugendlichen sind wir in die Planung gestartet. Beim Kick-off und einem gemeinsamen Workshop-Tag sind bereits viele kreative Ideen entstanden – von Deko-Konzepten über Musik bis hin zu

Aktionen, die die Woche besonders machen sollen.

Es ist spannend zu sehen, wie allmählich alles Gestalt annimmt. Gleichzeitig wissen wir: Es liegt noch einiges an Arbeit vor uns. Dafür sind wir sehr dankbar, wenn ihr uns im Gebet begleitet, denn das ist ein großes Anliegen für unser ganzes Team.

Wer Lust hat, sich noch einzubringen, ist herzlich willkommen! Egal ob jung oder alt, es gibt viele Möglichkeiten, mitzumachen.

Anmelden könnt ihr euch einfach über den Link: https://linktr.ee/ec_pattensen

Wir freuen uns schon jetzt auf eine besondere Woche und laden alle herzlich ein, vorbeizukommen, mitzufiebern und andere einzuladen!



Abschied in Dankbarkeit

Superintendent Christian Berndt geht in den Ruhestand



Nach über einem Jahrzehnt leidenschaftlichen und segensreichen Dienstes wird Superintendent Christian Berndt zum Jahresende aus gesundheitlichen Gründen in den Ruhestand verabschiedet. Die feierliche Entpflichtung findet am

**Freitag, 5. Dezember 2025, um
18:00 Uhr**

in der St.-Marien-Kirche in Winsen (Luhe) statt.

Es war der 8. Juni 2012, als der damalige Kirchenkreistag Christian Berndt zum Superintendenten des Kirchenkreises Winsen wählte. In einem festlichen Gottesdienst am Erntedanktag desselben Jahres wurde er in sein Amt eingeführt – und mit ihm begann eine Zeit voller Aufbruch, Beteiligung und geistlicher Tiefe. Als leitender Geistlicher des Kirchenkreises war er seither verantwortlich für die

Begleitung und Leitung von 16 Kirchengemeinden mit rund 45.000 Mitgliedern. Dabei verstand er seine Rolle nie als Verwaltungsfunktion, sondern immer als seelsorgerliche und geistliche Aufgabe. Mit Herz, klarem Kompass und pastoraler Tiefe war er unterwegs – in Kirchenvorständen, bei Visitationen, in Gremien, bei Taufen, Konfirmationen und Trauungen, bei Gesprächen mit Haupt- und Ehrenamtlichen, oft aber auch einfach als zugewandter Gesprächspartner im richtigen Moment.

Sein Dienst war getragen von der Frage: „Wie wollen wir in Zukunft Kirche sein?“ Diese Frage stellte er immer wieder – nicht aus Sorge, sondern aus Hoffnung. Hoffnung, dass Kirche auch unter sich verändernden Bedingungen lebendig, relevant und offen für die Menschen bleibt. Dabei hat er nicht nur analysiert und moderiert – er hat mitgestaltet, angestoßen und ermutigt. Besonders bei Visitationen war zu spüren, dass es ihm nicht um Kontrolle, sondern um echtes Interesse an unseren Kirchengemeinden ging.

Ein Herzensanliegen war Christian Berndt stets das diakonische und gesellschaftliche Engagement der Kirche. So initiierte er beispielsweise mit vielen ehrenamtlichen Akteuren das „Internationale Café“ in der St.-Marien-Gemeinde in Winsen – ein offener Ort

der Begegnung zwischen Geflüchteten und Einheimischen, gelebte Willkommenskultur und Ausdruck christlicher Nächstenliebe. Auch in der Leitung des Klostergarten-Teams und der Männerarbeit im Kirchenkreis hat er sich eingebracht und viele Menschen für die frohe Botschaft begeistern können.

Nun ist es an der Zeit, Danke zu sagen – für seinen Einsatz, für seine klare Haltung, für seine Nähe zu den Menschen. Christian Berndt hat mit seiner freundlichen und wertschätzenden Art, mit seinem Blick für das Ganze und seiner Liebe zur Kirche unsere Gemeinden geprägt. Er hat Mut gemacht, in Bewegung gebracht, getröstet und inspiriert. Wir wünschen ihm von Herzen Gottes Segen für den neuen Lebensabschnitt.

Text und Bild: Kirchenkreisvorstand

Wie geht es weiter?

Die Stelle des Superintendenten im Kirchenkreis Winsen wird neu besetzt.

Ende Oktober hat sich unter Vorsitz von Dr. Christian Bendrath der dafür verantwortliche Wahlausschuss konstituiert. Ihm gehören Vertreterinnen und Vertreter des Kirchenkreisvorstandes sowie zwei Ehrenamtliche aus der Kirchenkreissynode an. Begleitet wird das Besetzungsverfahren außerdem von Regionalbischöfin Marianne Gorka und einem Verantwortlichen aus der Personalabteilung des Landeskirchenamtes in Hannover.

Es ist geplant, dass eine Neubesetzung der Stelle in der ersten Jahreshälfte 2026 realisiert wird.

Wir laden herzlich zu den Gottesdiensten an Heiligabend ein

14.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel
mit Jugendreferentin Desirée Güth

15.15 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel
mit Jugendreferentin Desirée Güth

16.45 Uhr Festgottesdienst
mit Pastor Carsten Dellert

23.00 Uhr Christnacht
mit Pastor i.R. Hartmut Semkat

Kinder

Trudis Kirchenmäuse

im Gemeindehaus in Pattensen

donnerstags: 9.30 - 11.00 Uhr

Kontakt: Stefanie Dellert, Tel. 0172 /4272030

Mädchenjungschar (3. - 6. Klasse)

im Gemeindehaus, sonnabends: 10.00 - 11.30 Uhr

Kontakt: Sara Weckner, Tel. 04171 / 55 19

s.weckner@kirchengemeinde-pattensen.de

Jungenjungschar (3. - 6. Klasse)

im Gemeindehaus, montags: 17.00 - 18.30 Uhr

Kontakt: Miriam Kipke Tel. 04171 / 57 47

jungenjungschar@kirchengemeinde-pattensen.de



2026 Trudis Kids

24.1. 21.3. 9.5.

29.8. 10.10.

Hast du noch Fragen?
E-Mail: m.kipke@kirchengemeinde-pattensen.de
Telefon: 04171-5747
Website: www.kirchengemeinde-pattensen.de



Familienzeit 2026

Terminübersicht

Von 15:00-17:00 Uhr im Gemeindehaus in Pattensen

10.01.
11.04.
26.09.
21.11.

für Familien mit Kindern (0-10 Jahre)

Gemeinsam singen, basteln, etwas aus der Bibel hören, Zeit für Kaffee, Kuchen und Klönen

BEI FRAGEN: M.KIPKE@KIRCHENGEMEINDE-PATTENSEN.DE
☎ 04171-5747

Wir freuen uns auf euch!

Jugendliche

Teenkreis für Jugendliche (7. - 10. Klasse)

im Gemeindehaus, freitags: 18.30 - 20.00 Uhr Programm und dann

freie Zeit mit Baguettes und Getränken.

Abendabschluss spätestens bis 21.00 Uhr

Kontakt: Desirée Güth Tel. 04173 / 5 81 07 45

d.gueth@kirchengemeinde-pattensen.de

Jugendkreis „Fisherman's Friends“ (ab 16 Jahren / 10. Klasse)

im Gemeindehaus, donnerstags: 19.30 - 21.00 Uhr

Kontakt: André Soltau Tel. 0171 / 581 155 2

andre@soltau.dev

Erwachsene

Dienstagstreff

im Gemeindehaus, alle 14 Tage, dienstags: 9.30 - 11.00 Uhr

Kontakt: Ruth Beecken, Tel. 04171 / 66 85 110

Karin Holsten, Tel. 04173 / 74 95

Nächste Termine: **09.12., 06.01., 20.01., 03.02., 17.02.**

Seniorenstübchen

im Gemeindehaus, jeden 2. Mittwoch im Monat: 15.00 - 17.00 Uhr

Kontakt: Kerstin Grundmann, Tel. 04173 / 58 08 99

kerstin-grundmann@gmx.de

Bärbel Runge, Tel. 04185 / 58 30 23

baerbel.runge@gmx.de

Bibelabend für Frauen

Termine nach Absprache

Kontakt: Evelyn Kuchenbecker, Tel. 04173 / 51 10 45

evi.kuchenbecker@web.de

Hauskreise

Kontakt: Gemeindebüro, Tel. 04173 / 330

Offene Bibelgesprächsrunde

im Gemeindehaus, alle 14 Tage, dienstags: 10.00 - 11.00 Uhr

Kontakt: Bernd Wahlmann, Tel. 04171 / 7 47 64

Besuchsdienstkreise

Kontakt: Karin Holsten, Tel. 04173 / 74 95

Musik

Flötenchor

montags: 18.30 - 19.30 Uhr

Kontakt: Heike Kalawinski, Tel. 04171 / 60 78 07

Posaunenchor Jungbläser

montags: 18.30 - 19.30 Uhr

Kontakt: Uwe Hartmann, Tel. 04173 / 63 24

Posaunenchor

montags: 19.30 - 21.00 Uhr

Kontakt: Gunther Loest, Tel. 0160 / 967 222 75

7. Dezember Sonntag (2. Advent)

11:00 Gottesdienst in andere Form (GoIN)
mit Diakonin Johannina Wenk



14. Dezember Sonntag (3. Advent)

10:00 Gottesdienst
mit Pastor Carsten Dellert



21. Dezember Sonntag (4. Advent)

10:00 Gottesdienst
mit Pastor Carsten Dellert



**Die Gottesdienste an Heiligabend
finden Sie auf Seite 13**

25. Dezember Donnerstag (1. Weihnachtstag)

11:00 Gottesdienst
mit Pastor Carsten Dellert



26. Dezember Freitag (2. Weihnachtstag)

16:30 Waldweihnacht in Holtorfsloh
(s.Seite 20)

28. Dezember Kein Gottesdienst in der St.-Gertrud-Kirche

31. Dezember Mittwoch (Altjahresabend)

18:00 liturgischer Gottesdienst
mit Pastor Carsten Dellert



Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.Kirchengemeinschaft.de



4. Januar Sonntag

10:00 Gottesdienst
mit Pastorin Andrée Möhl-Berndt



11. Januar Sonntag

10:00 liturgischer Gottesdienst
mit Pastor Carsten Dellert



18. Januar Sonntag

11:00 Gottesdienst.komm
mit Lektorin Katja Stachnow



25. Januar Sonntag

17:00 Lobpreisgottesdienst
mit Pastor Carsten Dellert



1. Februar Sonntag

11:00 Gottesdienst in anderer Form (GoIN)
mit Pastor Carsten Dellert



8. Februar Sonntag

10:00 Gottesdienst
mit Pastor Carsten Dellert



15. Februar Sonntag

10:00 Gottesdienst
mit Pastorin Andrée Möhl-Berndt



22. Februar Sonntag

10:00 Gottesdienst
Vorstellung der Konfirmanden
mit Pastor Carsten Dellert



meinde-Pattensen.de und in den kirchlichen Nachrichten der Tagespresse.

Orgelspiel



Posaunenchor



Schatzgräber



Taufe

Wasser und Kraft für die Zukunft

67. Aktion Brot für die Welt – Kraft zum Leben schöpfen



Erabeca Kirabo (30), Bäuerin, Schneiderin und Mutter von zwei Kindern, nimmt mit ihrer Familie am Projekt der Organisation ACORD teil. ACORD ist eine Partnerorganisation von Brot für die Welt.

„Seit letztem Jahr habe ich einen Regenwassertank. Er fasst 10.000 Liter und erleichtert mir das Leben sehr. Ich spare mir die weiten Wege zur Wasserstelle, die haben mich früher jeden Tag etwa sechs Stunden gekostet. Ich bin nicht mehr so müde und habe mehr Energie und Zeit für meine anderen Tätigkeiten: Ich arbeite mehr auf meinem Gemüsebeet und habe Zeit für das Nähen. Ich verkaufe die Kleider an Frauen im Dorf, so verdiene ich etwas dazu. Insgesamt habe ich nun viel mehr Geld als früher, denn ich schaffte es meist nicht, von der Quelle genug Wasser für meine Familie heranzuschleppen. Deshalb mussten mein Mann und ich im-

mer wieder Wasser dazu kaufen. Natürlich ist meine Familie jetzt auch viel gesünder als früher. Bis wir dank unserer Zisterne sauberes Trinkwasser hatten, waren vor allem die Kinder häufig krank, sie hatten Magen-Darm-Beschwerden. Häufig mussten wir Medikamente kaufen, das war teuer – jetzt fällt das fast ganz weg. Früher mussten mein Mann und ich immer wieder kämpfen, um die Schulgebühren für unsere Kinder zusammenzukriegen. Das ist jetzt kein Problem mehr. Ich glaube, dass meine Familie einer guten Zukunft entgegenseht, vor allem, weil meine Kinder eine gute Bildung haben werden.“

Im vergangenen Jahr wurden im Kirchenkreis Winsen 74.176,97 Euro für „Brot für die Welt“ gesammelt.

Bitte unterstützen Sie auch in diesem Jahr die Aktion „Brot für die Welt“ mit ihrer Spende:

- In den Gottesdienstkollekten am 1. Advent, Weihnachten und Silvester

Durch Überweisung an das Kirchenamt,

Sparkasse Harburg- Buxtehude, IBAN: DE69 2075 0000 0007 0066 12

Kennwort: „Brot für die Welt“

Kraft zum Leben schöpfen

Gemeinsam für Wasser,
Ernährungssicherung und
Klimagerechtigkeit

67. Aktion

Mitglied der
actalliance



Brot
für die Welt

Brot für die Welt: „Digital verbunden“

Wie Regenwassertanks Frauen im Alltag entlasten

Brot für die Welt

In Uganda haben viele Haushalte keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser. Die Beschaffung von Trinkwasser dauert oft mehrere Stunden am Tag. ACORD – eine Partnerorganisation von Brot für die Welt – unterstützt Kleinbauerfamilien mit der Errichtung von Regenwassertanks.

Im Gespräch mit Mareike Haase, Expertin für Welternährung und soziale Rechte bei Brot für die Welt, berichtet Dunstan Ddamulira, Programmdirektor von ACORD Uganda, von seinen Erfah-

rungen aus dem Projekt und erklärt, wie die Unterstützung konkret wirkt. Die Veranstaltung findet am

**Dienstag, dem 02.12.2025,
von 19:00 bis 20:30 Uhr**

digital statt.

Um den Zugangslink für die Veranstaltung zu erhalten, melden Sie sich bitte an: <https://www.brot-fuer-die-welt.de/termin/uganda-wie-regenwassertanks-frauen-im-alltag-entlasten/>



Waldweihnachten 2025

Traditionell klingen die Festtage mit der Waldweihnacht aus.

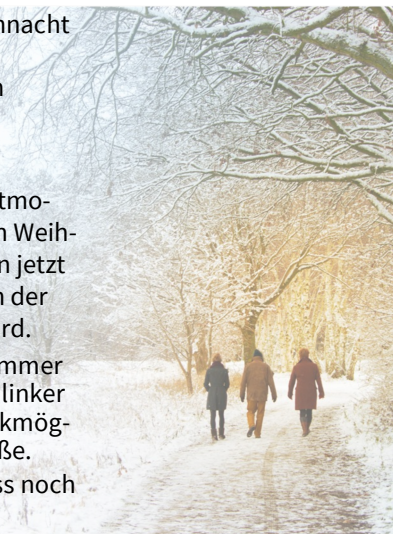
In diesem Jahr laden wir Sie herzlich ein, am

**26. Dezember 2025 um 16:30 Uhr
nach Holtorfsloh**

zu kommen, um in besinnlicher und fröhlicher Atmosphäre und unter freiem Himmel der Botschaft von Weihnacht nachzugehen. Freuen können Sie sich schon jetzt auf den Posaunenchor, der uns u.a. beim Singen der Weihnachtslieder musikalisch unterstützen wird.

Von Pattensen kommend Richtung Holtorfsloh, immer geradeaus bis zu der Stelle, wo der Wald beginnt, linker Hand ist eine Lichtung, die leicht zu finden ist. Parkmöglichkeiten finden sich links und rechts der Straße.

Bitte einen Becher mitbringen, es gibt im Anschluss noch Kinderpunsch.



Herzliche Einladung zur Seniorenadventsfeier

am 10. Dezember 2025 um 14.30 Uhr

im Gemeindehaus der Kirchengemeinde in
Pattensen.

Mitten in der Woche zwischen dem 2. und
3. Advent wollen wir uns in geselliger Run-
de mit einer Andacht, Musik und Geschich-
ten bei Kaffee und Kuchen einstimmen auf
die Zeit vor dem Weihnachtsfest.

Wir freuen uns auf Sie!



Adventskonzert des Luhetal-Chores

Der Luhetal-Chor präsentiert am

**Mittwoch, den 10.12.2025
um 19:00 Uhr**

wieder sein traditionelles vorweihnachtliches Konzert. Chorleiterin Jutta Heger hat erneut keine Mühen gescheut, wieder ein tolles Programm auf die Beine zu stellen. Nachdem im vergangenen Jahr das Wechselspiel zwischen dem Luhetal-Chor und den Instrumental-Ensembles so gut beim Publikum angekommen war, soll dieses Konzert ebenfalls in dieser Form präsentiert werden.

Voll motiviert arbeiten Chorleiterin, Sänger und Sängerinnen mit Schwung und viel Spaß an der Vorbereitung des Konzertes. Alle freuen sich darauf, erneut ihr Können unter Beweis stellen zu dürfen. Dies gilt auch für die Ensembles, die zwischen den Liedvorträgen zu einem besinnlichen adventlichen musika-

lischen Strauß sorgen werden. So wird das Querflöten-Ensemble „# und quer“ der Musikschule Winsen unter der Leitung von Christiane Carstensen nach einer Pause wieder dabei sein. Und weil im vergangenen Jahr Harfenistin Andrea Cohrs wegen Krankheit ausgefallen ist und so toll von ihrer Schülerin Hania Ahrens vertreten wurde, kommt sie eben dieses Jahr, und sie bringt mit Maria Palzer-Ishola sogar noch einen Saxophonisten mit. Und zu guter Letzt wird auch Martin Teske aus Winsen das Konzert wieder an der Orgel begleiten.

Das Publikum kann sich voll auf Aktivisten freuen, die mit vollem Einsatz ihr Publikum erneut auf die besinnlichste Zeit des Jahres einstimmen werden.

Der Eintritt ist wie gewohnt frei, Spenden am Ende des Konzerts sind aber willkommen.

Text: Jürgen Broischer

Mitsingen ausdrücklich erwünscht

Stadtorchester Winsen spielt Weihnachtslieder



Alle Jahre wieder spielt das Stadtorchester Winsen für sein treues Publikum Weihnachtslieder auf dem Pattensener Weihnachtsmarkt. Hierfür verwandelt sich die wunderschöne Kirche St.-Gertrud am

Samstag, dem 13. Dezember 2025, um 15:00 Uhr

in einen festlichen Konzertsaal. Wer am 3. Adventswochenende über den Weihnachtsmarkt in Pattensen bummelt, sollte am Samstag unbedingt einen Blick in die Kirche riskieren. Dort wird das Stadtorchester Winsen mit weihnachtlichen Klängen Vorfreude auf Weihnachten verbreiten. Mitsingen ist wie immer ausdrücklich erwünscht. Der Eintritt ist frei.

Text und Bild: Sandra Cordes

Diakonie Hittfeld Winsen

Geschäftsstelle, Soziale Beratung, Schwangerenberatung:

Im Saal 27, 21423 Winsen 04171-692 60

Flüchtlingsberatung: Neue Straße 8, 21244 Buchholz 04181-219 79 40

Lebens- und Familienberatung: Im Saal 27, 21423 Winsen 04171-639 78

Schuldnerberatung: Im Saal 27, 21423 Winsen 04181-217 181

BISS - Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt im Landkreis Harburg 04171- 600 88 50

Hilfe bei Sucht: Im Saal 27, 21423 Winsen 04181- 4000

Weitere Informationen finden Sie unter: www.diakonie-winsen-hittfeld.de

„Von Mensch zu Mensch“

Weihnachtspäckchen für Patientinnen und Patienten in der Psychiatrischen Klinik Lüneburg (PKL)



Verschenken Sie Weihnachtsfreude! Packen Sie ein Päckchen für einen Menschen, den Sie gar nicht kennen!

Für viele Patientinnen und Patienten der Psychiatrischen Klinik Lüneburg (PKL) ist es das einzige Weihnachtsgeschenk, das sie bekommen! Sie freuen sich z.B. über: Kleine einfache Spiele, Schreibartikel, Körperpflegeartikel Kleinigkeiten zum Anziehen (Winteraccessoires, bitte neuwertig) Tabakwaren, alkoholfreie Süßigkeiten (bitte kein Obst und keinen Alkohol, in welcher Form auch immer). Der Inhalt

des Päckchens sollte den Wert von 20 € nicht wesentlich überschreiten.

Bitte suchen Sie Ihre Geschenke geschlechterneutral (M/F) aus oder markieren Sie mit F(rau) oder M(ann). Verwenden Sie dafür einen Schuhkarton oder einen Karton in ähnlicher Größe. Wenn Ihr Päckchen Tabakwaren enthält, schreiben Sie das bitte auf das Päckchen.

Bitte geben Sie ihr Päckchen bis zum 16. Dezember 2025 im Gemeindebüro ab.

Oder direkt am Empfang der PKL, Wienebüttler Weg 1, Lüneburg.

Alle, die sich an dieser Aktion beteiligen, laden wir als kleines Dankeschön und zum persönlichen Kennenlernen zu einem Kaffeetrinken am Montag, **12. Januar 2026** ein (im Haus 33 bzw. Kapelle). Bitte melden Sie sich dafür bis zum 03. Januar unter folgender Nummer an: 04131 – 6020050. Das ökumenische Seelsorgeteam sagt von Herzen „Danke“!

Das Seelsorgeteam der PKL!

Annette Köster und Michael Thon

Weltgedenktag für verstorbene Kinder

Worldwide Candle Lighting 2025.

“Ein Licht in der Dunkelheit”



Am

**Sonntag, 14. Dezember 2025,
um 12:00 Uhr**

findet in der Kapelle des Waldfriedhofs Winsen wie in jedem Jahr im Advent der Gottesdienst für verstorbene Kinder statt. Wir laden Sie und Euch herzlich ein: Eltern, Geschwisterkinder, Großeltern, Freundinnen und Freunde. Wir können Lichter für die Kinder entzünden und ihrer bei Musik und Texten gedenken.

Alle sind willkommen - unabhängig davon, wie lange ihr Verlust zurückliegt sowie unabhängig von Religions- und Konfessionszugehörigkeit.

Der Gottesdienst wird gestaltet von Mitarbeitenden der Krankenhausseelsorge, des Ambulanten Hospizdienstes und der katholischen Gemeinde Guter Hirt in Winsen.

Möchten Sie vorher Kontakt mit uns aufnehmen? Pastorin Andrée Möhl-Berndt, Tel. 04171 13-4025

Taufen

Denn wer kann die Welt besiegen? Nur wer im Glauben daran festhält, dass Jesus der Sohn Gottes ist! 1.Joh 5,4

Trauungen und Ehejubiläen

Wo du hingehst, da will ich auch hingehen; wo du bleibst, da bleibe ich auch.
Rut 1,16

Geburtstage, Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen veröffentlichen wir nur in unserer Printausgabe

Geburtstage

Monatsspruch Dezember 2025

Gott spricht: Euch aber,
die ihr meinen Namen fürchtet,
soll aufgehen die Sonne der
Gerechtigkeit und Heil unter
ihren Flügeln. Maleachi 3,20



Geburtstage, Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen veröffentlichen wir nur in unserer Printausgabe

Monatsspruch Januar 2026

**Du sollst den HERRN, deinen Gott,
lieben mit ganzem Herzen,
mit ganzer Seele und mit
ganzer Kraft.**

5. Mose 6,5



**Geburtstage, Taufen, Hochzeiten und Beerdi-
gungen veröffentlichen wir nur in unserer
Printausgabe**

Monatsspruch Februar 2026

**Du sollst fröhlich sein und
dich freuen über alles Gute,
das der HERR, dein Gott,
dir und deiner Familie
gegeben hat.**

5. Mose 26,11

Geburtstage, Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen veröffentlichen wir nur in unserer Printausgabe

Geburtstage, Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen veröffentlichen wir nur in unserer Printausgabe

Friedhof Luhdorf Bild: Stefan Preuß



Kirchliche Beerdigungen

*Denn ich bin der HERR, dein Gott, der deine rechte Hand fasst und zu dir spricht:
Fürchte dich nicht, ich helfe dir! Jes. 43,16*

Bankverbindungen

Förderverein St. Gertrud:

Volksbank Lüneburger Heide:

IBAN: DE21 2406 0300 4300 1866 00 BIC: GENODEF1NBU

Sparkasse Harburg-Buxtehude:

IBAN: DE46 2075 0000 0060 1065 72 BIC: NOLADE21HAM

St. Gertrud-Stiftung:

Volksbank Lüneburger Heide:

IBAN: DE93 2406 0300 4300 2501 00 BIC: GENODEF1NBU

Sparkasse Harburg-Buxtehude:

IBAN: DE76 2075 0000 0090 0583 71 BIC: NOLADE21HAM



Jubelfeste und kirchliche Amtshandlungen

Der Kirchenvorstand der ev.-luth. Kirchengemeinde Pattensen wird regelmäßig Geburtstage von Gemeindegliedern, die 80 Jahre und älter sind, sowie Ehejubiläen und kirchliche Amtshandlungen (z.B. Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) in der gedruckten Ausgabe des Gemeindebriefes der Kirchengemeinde veröffentlichen. Kirchenmitglieder, die dieses nicht wünschen, können das dem Kirchenvorstand oder dem Kirchenbüro schriftlich mitteilen.

Impressum:

Der Gemeindebrief wird herausgegeben vom Kirchenvorstand der St. Gertrud-Gemeinde zu Pattensen i. Lbg., Kirchenweg 2, 21423 Winsen (Luhe)

Redaktion: Ann Kristin Grundmann, **Pastor Carsten Dellert (v. i. S. d. P.)**, Conny Goblitschke, Timo Lukowski, Sina Preuß, Stefan Preuß (Layout), Nadja Radtke

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen, **Auflage: 4.400 Exemplare**

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 21.01.2026

Bildnachweis:

Titel: Nadja Radtke
Seite 8: Ann Kristin Grundmann
Seite 9: Andrée Möhl-Berndt
Seite 10: Miriam Kipke, Ann Kristin Grundmann, Christel Meyer
Seite 11: Timo Lukowski
Seite 13/16/20: N. Schwarz © Gemeindebriefdruckerei.de
Seite 14/21: canva.com
Seite 18: Brot für die Welt

Seite 24: Diakonisches Werk
Seite 25: Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: © Gemeindebriefdruckerei
Seite 26: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, © 2016 Katholische Bibelanstalt GmbH, Stuttgart - Grafik: © Gemeindebriefdruckerei
Rückseite: Andre Soltau / canva.com
Nicht genannte Bilder privat

Diese Ausgabe des Gemeindebriefes können Sie sich auch als PDF von unserer Webseite herunterladen:

[www.kirchengemeinde-pattensen.de / Aktuelles](http://www.kirchengemeinde-pattensen.de/Aktuelles)



Kirchenbüro St. Gertrud

Katharina Müller

☎ 04173 / 330

✉ kirchenbuero@kirchengemeinde-pattensen.de

Öffnungszeiten:

Dienstag + Freitag, 9.00 - 12.30 Uhr
Donnerstag, 17.00 - 19.00 Uhr

Homepage:

www.kirchengemeinde-pattensen.de

Gemeindebrief:

✉ gemeindebrief@kirchengemeinde-pattensen.de

Pastorin Ann Kristin Grundmann ab 05.12.2025 im Mutterschutz

Pastor Carsten Dellert

☎ 0172 / 2656046

✉ carsten.dellert@evlka.de

EC-Jugendreferentin

Desirée Güth

☎ 04173 / 5 81 07 45

✉ d.gueth@kirchengemeinde-pattensen.de

Friedhofsverwaltung

Katharina Müller

☎ 04173 / 330

✉ friedhofsverwaltung@kirchengemeinde-pattensen.de

Küsterin

Christel Meyer

☎ 04173 / 67 48

Evangelischer Kindergarten Trudis Arche

Cindy Rockrohr

☎ 04173 / 70 28

✉ pattensen@kita-verband-winsen.de

Diakonisches Werk der Ev.-luth. Kirchenkreise Hittfeld und Winsen, Geschäftsstelle

☎ 04171 / 6 92 60

✉ info@diakonie-hittfeld-winsen.de

Diakoniestationen Nordheide (ambulanter Pflegedienst)

☎ 04105 / 1 36 40

✉ info@dst-nordhei.de

Ambulanter Hospizdienst Winsen

im Kirchenkreis Winsen

☎ 0175 / 8 42 88 11

Save the Date!

*Siehe auch
Seite 11*



truestory
by proChrist

Jugendwoche in Pattensen

**24.02. bis
01.03.2026**



St. Gertrud

See you there! €